



Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD / Bündnis 90-Grüne

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
Zählgemeinschaft SPD / Bündnis90-Grüne	Philipp Reimer	09.11.2015	15/SPD-Grün/180

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Gremium	Sitzungstermin	Status
Vorberatung	HA	19.11.2015	Nichtöffentlich
Entscheidung	SVV	10.12.2015	Öffentlich

Bezeichnung: Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Grüne: Einrichtung eines Jugendbeirates

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Einrichtung eines Jugendbeirates. Näheres regelt eine entsprechende Richtlinie.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Jugendlichen sollten die Möglichkeit haben, an der Stadtentwicklung mitzuwirken und neue Ideen und Sichtweisen einzubringen. Bewährt hat sich die Beiratsbildung bereits bei den Senioren. Die Verwaltung wird gebeten, einen Arbeitskreis aus Stadtvertretern/sachkundigen Bürgern und Mitarbeitern der Verwaltung zu organisieren, der die Modalitäten besprechen soll, z.B. Satzung/Geschäftsordnung, Wahlverfahren oder Entsendung, Rechte und Pflichten, Altersrahmen. Wir sind nicht die ersten, die so etwas planen (siehe Rerik, Bad Doberan), wir können also auch sehen, wie das in anderen Orten gestaltet wurde.

Finanzielle Auswirkungen?

Nein

Anlagen:

Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Grüne

Zählgemeinschaft SPD/Grüne

Beschlussvorlage

Für den/die	SA	am : 15.4./18.7.2015	einstimmig	angenommen
	HA	am :		
	SVV	am :		

Jugendbeirat

Beschlußvorschlag :

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Einrichtung eines Jugendbeirates. Näheres regelt eine entsprechende Richtlinie.

Die Jugendlichen sollten die Möglichkeit haben, an der Stadtentwicklung mitzuwirken und neue Ideen und Sichtweisen einzubringen.

Bewährt hat sich die Beiratsbildung bereits bei den Senioren.

Die Verwaltung wird gebeten, einen Arbeitskreis aus Stadtvertretern/sachkundigen Bürgern und Mitarbeitern der Verwaltung zu organisieren, der die Modalitäten besprechen soll, z.B. Satzung/Geschäftsordnung, Wahlverfahren oder Entsendung, Rechte und Pflichten, Altersrahmen.

Wir sind nicht die ersten, die so etwas planen (siehe Rerik, Bad Doberan), wir können also auch sehen, wie das in anderen Orten gestaltet wurde.

Zählgemeinschaft SPD/ Grüne

Peter Hausmann

Kühlungsborn, den 25. März 2015